

# Du stellst meine Füße auf weiten Raum

Text + Musik: Clemens Bittlinger

**Refrain** D A G D G D

Du stellst mei - ne Fü - ße auf wei - ten Raum, Dei - ne Lie - be wei - tet

C A G A G A D

mei - nen Ho - ri - zont. Kann mich frei ent - fal - ten wie ein schö - ner Baum,

G D G A<sup>7</sup> D

der in Dei - nem Lich - te wächst, ge - deiht, sich sonnt.

**Strophe** Em A

1. Aus der En - ge (aus der En - ge) in die Wei - te (in die Wei - te),  
2. Von der Lü - ge hin zur Wahr - heit,  
3. Aus dem Lär - men in die Stil - le,

D Hm<sup>7</sup>

einst Be - dräng - te (einst Be - dräng - te), nun Be - frei - te (nun Be - frei - te),  
aus den Trü - ben hin zur Klar - heit,  
aus der Lee - re in die Fül - le,

C A G A

1.+2.+3. Gott, so kom - men wir jetzt und hier zu Dir.

Copyright bei den Autoren/2008  
Fotokopieren zu nicht kommerziellen Zwecken erlaubt.  
Bitte melden Sie Ihre Herstellung von mehr als 5 Kopien  
an: [www.vg-musikedition.de](http://www.vg-musikedition.de)